

STADT NORDEN

Sitzungsvorlage

Wahlperiode 2006 - 2011	Beschluss-Nr: 1241/2010/3.1	Status öffentlich
<u>Tagesordnungspunkt:</u> Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes, Gebiet Großparkplatz Ost		
<u>Beratungsfolge:</u> 16.11.2010 Bau- und Umweltausschuss 02.12.2010 Verwaltungsausschuss 07.12.2010 Rat der Stadt Norden		
<u>Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:</u> Herr 3.1 Wolkenhauer		<u>Organisationseinheit:</u> Stadtplanung und Bauaufsicht

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Norden beschließt die Aufstellung der 78.Änderung des Flächennutzungsplanes („Erweiterung Großparkplatz Ost“)
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligungen der Öffentlichkeit § 3 Abs. 1 und 2 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 und 2 BauGB durchzuführen.
3. Das Verfahren ist über einen städtebaulichen Vertrag zu regeln.

BÜ	StR	FB	RPA	FD	Erarbeitet von:

Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja ☐	Betrag: _____ €
	Nein ☒	
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 201 zur Verfügung	Ja ☐	Produkt-Nr.: _____
	Nein ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Folgejahre	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	
Folgekosten einschl. Abschreibungen/Sonderp.	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	
Außerordentl. Aufwend./ Erträge (z.B. Verkauf unter/über Restwert)	Ja ☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja ☐	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	

Personal

Personelle Auswirkungen	Ja ☐	_____
		(s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach- und Rechtslage)
	Nein ☐	

Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken. ☐
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen. ☐
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt. ☐
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt. ☐
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte. ☐
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum. ☒

(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)

Andere Ziele: ☐

Sach- und Rechtslage:

Der VA hat in seiner Sitzung am 2.11.2010 beschlossen, für die beantragten Flächen zur Erweiterung des Großparkplatz Ost die Voraussetzungen für einen Aufstellungsbeschluss zu schaffen.

Bebauungspläne sind grundsätzlich aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln. Der Flächennutzungsplan stellt für die Erweiterungsflächen landwirtschaftliche Nutzung dar. Insofern ist zunächst der Flächennutzungsplan zu ändern und dann der Bebauungsplan aus diesem zu entwickeln. Der Gesetzgeber hat aber die Möglichkeit geschaffen, diese beiden Verfahren in einem Parallelverfahren (§ 8 Abs. 3 BauGB) durchzuführen.

Dieses Verfahren ist auch bei der Erweiterung des Großparkplatzes vorgesehen.

Anlagen:

Lageplan